



NACHWORT

Bei einem Gläschen Wein werden oftmals die besten Ideen geboren. Das beweist einmal mehr das hier vorliegende zweite Kinderbuch meiner Schwägerin Leonie Mathot. Vor einiger Zeit kamen wir darauf zu sprechen, dass es in Holland sehr viele Großeltern gibt, die einen Tag in der Woche auf ihre Enkelkinder aufpassen. Diese haben oftmals einen wesentlich

engeren Bezug zu klassischer Musik als die Eltern der Kinder. Wir fragten uns, was für ein Buch ihnen dabei helfen könnte, ihren Enkeln die Freude an klassischer Musik zu vermitteln. Dabei wollten wir vor allem die Fantasie der Kinder ansprechen: Wir wollten ein Buch machen, das Kinder mit klassischer Musik bekannt macht, die ihnen mit Sicherheit gefallen wird, und das gleichzeitig ihre Freude an kreativer Beschäftigung weckt.

Es sollte kein Lehrbuch werden, sondern eine moderne, lustige Geschichte von zwei außergewöhnlichen Kindern aus dem 18. Jahrhundert: den Geschwistern Wolfgang und Nannerl Mozart – erzählt aus der Perspektive der »großen Schwester« Nannerl, die es oftmals nicht leicht hatte mit ihrem Wunderkind-Bruder, ihm aber zeitlebens eng verbunden blieb.

Die Musik auf der CD ist leicht zugänglich und wird Kindern auf Anhieb gefallen. Und auch wenn sich auf der CD nur Ausschnitte großer Werke befinden (die kompletten Werke

kann man auf der bei Challenge Records erschienenen CD »Leopold und Wolfgang Amadeus Mozart: From Kindersinfonie to Bauernhochzeit«, Nr. CC72189, hören), wurden doch die meisten Musikstücke extra für diese CD vom Amsterdam Baroque Orchestra unter meiner Leitung eingespielt. Die Kompositionen von Vater und Sohn Mozart, bei denen der Sohn – das geniale Wunderkind – den Vater schon bald überflügelt, bieten einen ersten Einblick in die Welt der klassischen Musik.

Durch die amüsanten Geschichten wird die Kreativität der Kinder geweckt, und beim Hören der CD können sie nach Herzenslust malen oder etwas auf die leeren Seiten im Buch zeichnen. Die wunderbaren Zeichnungen von Jannemeis Snels dienen somit nicht nur der Illustration, sondern auch der Inspiration.

Die informativen Kapitel zu Musik und Musikgeschichte liefern überdies die erste Grundlage für ein musikalisches Wissen, auf dem dann in der Schule mit Leichtigkeit aufgebaut werden kann.

Wenn es Großeltern und anderen Klassikfans mit diesem Buch gelänge, Kinder für klassische Musik zu begeistern, würde uns das sehr freuen.

Viel Spaß!
wünscht
Ton Koopman

IN DER GLEICHEN REIHE BEREITS ERSCHIENEN:

Meine kleine Kopfmusik

GH 11688
ISMN M-2028-2315-6
ISBN 978-3-909415-79-3

»Meine kleine Kopfmusik« ist eine vergnügliche Geschichte über Musik, die man so noch gar nicht kannte: Durcheinander-Renn-Musik, Erwachsenenmusik, Krabbelmusik, Gackermusik, Faulenzermusik ... Außerdem erfährt man viele spannende Dinge über berühmte Komponisten und darüber, was ein Komponist oder ein Dirigent so macht.

Auf der beiliegenden CD befinden sich zahlreiche Ausschnitte klassischer Musikstücke, die zur Geschichte passen, ausgewählt und eingespielt von Ton Koopman und dem Amsterdam Baroque Orchestra.

»Eine tolle Idee, hervorragend aufbereitet mit einer interessanten Auswahl an Musikstücken von Bach bis Mozart. Ein Buch für alle Erwachsenen, die ihren Kindern klassische Musik vermitteln wollen – und vielleicht selbst ihre kleine Kopfmusik suchen und (wieder) finden wollen!«

PaMina – Musikpraxis in der Grundschule 7 / 2007